

News aus Irsch

Der Irscher eMail-Newsletter von www.Irsch-Saar.de
Irsch-Saar.de Arno Meyer – webmaster@Irsch-Saar.de

Juli 2005

Inhalt

In eigener Sache	1
Projektchor der ehemaligen Knabenchorsänger	1
Weinfest Irsch???	1
Videos zu Ernst Thrasolt	1
Auszeichnung für Irscher Jugendclub	2

In eigener Sache

Liebe Irscher!

Nach längerer Zeit gibt es nun wieder einen Irscher Newsletter. In den letzten zwei Monaten war ich aus privaten und beruflichen Gründen nicht dazu gekommen, einen Newsletter zu verschicken. Leider konnte ich daher auch nicht wie gewohnt Werbung für die Veranstaltungen in diesem Zeitraum machen. Jetzt sollte der Newsletter aber wieder regelmäßig erscheinen.

Viel Spaß beim Lesen
Viele Grüße

Arno (webmaster@irsch-saar.de)

Projektchor der ehemaligen Knabenchorsänger

Am kommenden Sonntag (24. Juli 2005; ab 10:30 Uhr) treffen sich die ehemaligen Sänger des Knabenchores, um einem Projektchor zu starten. Ziel des Projektchores ist es, das 35. Jubiläum des Knabenchores zu feiern. Der Auftritt des Projektchores wird dann am 8. Oktober in der Mehrzweckhalle Irsch sein. Inzwischen gibt es unter www.irsch-saar.de schon eine lebhafte Abstimmung, über die beliebtesten Knabenchor-Klassiker. Neben den alten Knabenchor-Klassikern. Man darf also gespannt sein.

Weinfest Irsch???

Eigentlich würde ich ja gerne auf www.irsch-saar.de/Weinfest Werbung für das Irscher Weinfest machen und dem Besucher der Irscher Webseiten (rund 500 Hits pro Tag) ein paar Informationen zum Fest bieten (z. B. ein Programm). Leider habe ich bisher noch keine Texte/Bilder bekommen. Wenn doch auch auf www.irsch-saar.de im Vorfeld zum Irscher Weinfest berichtet werden soll, dann bitte ich die Organisatoren, mir Material rechtzeitig zu schicken. Derzeit bekomme ich schon einige Beschwerden, dass die Seite nicht aktuell sei ...

Videos zu Ernst Thrasolt

Das Freilichtmuseum Roscheider Hof betreibt auch ein sehr lebendiges Internet-Projekt, das sich u. a. auch dem Erhalt unseres moselfränkischen Dialektes verschrieben hat. Hier gibt es nun eine ganze Reihe von Videos zu Gedichten von Ernst Thrasolt. Ewald Meyer trägt diese Gedichte in moselfränkischer Sprache vor.

Die Videos können über den folgenden Link aufgerufen werden:

<http://www.roscheiderhof.de/moselfraenkisch>

Daneben gibt es auch auf einigen Mundart-Seiten von Irsch (z. B. www.irsch-saar.de/iascher.htm) direkte Links zu den Videos.

Auszeichnung für Irscher Jugendclub

(TV, 24. Juni 2005)

Irscher Jugendclub erhält Auszeichnung bei rheinland-pfälzischem Dorferneuerungswettbewerb.

Die Arbeit des Jugendclubs Irsch ist nicht allein aus Sicht der Gemeinde erfolgreich. Beim Wettbewerb "Kinder- und jugendfreundliche Dorferneuerung" wurde das Engagement des Vereins bei mehr als 190 Beiträgen als preiswürdig eingestuft. 700 Euro erhält der Verein bei der offiziellen Feier am 9. Juli in Landau.

Eigentlich steckt der Jugendclub noch in den Kinderschuhen. Gerade einmal drei Jahre ist es her, dass sich am 30. Juni 2002 rund 40 Irscher Jugendliche zusammaten und den Irscher Jugendclub (IJC) gründeten. "Alle wollten immer einen Jugendclub, aber niemand hat etwas gemacht", erzählt der Zweite Vorsitzende Christian Lauer. "Alle umliegenden Gemeinden hatten einen Jugendclub. In Irsch gab es zwar damals schon die Pfadfindergemeinschaft, aber die hatte nicht mehr den Zuspruch. So hat sich ein bunt gemischter Haufen zusammengetan und die Vereinsgründung vorangetrieben", sagt der 23-Jährige.

Eigener Raum seit einem Jahr

Bei anderen Vereinen habe man sich über Voraussetzungen und zu beachtende Formalitäten schlau gemacht und dann "einfach losgelegt". Dabei stand den Jugendlichen keineswegs von Anfang an ein Raum zur Verfügung.

"Wir haben zäh mit der Gemeinde verhandelt und konnten vor einem Jahr in diesen Raum in der Grundschule einziehen", sagt Lauer. In Eigeninitiative haben sie ihn renoviert und mit dem Nötigsten eingerichtet.

Jeden Mittwoch zwischen 19 und 23.30 Uhr treffen sich dort Jugendliche ab 14 Jahren.

"Hauptsächlich zum Quatschen", wie Carina Winkel, Erste Vorsitzende des Vereins, weiß. Sie selbst oder ein anderes Mitglied des elfköpfigen Vorstands sind stets zur Aufsicht anwesend. Zwei Freiwillige machen an diesen Abenden "Dienst". "Gerade die Jüngeren reißen sich richtig um diese Dienst-Schichten. Wir hatten noch nie Probleme, jemanden zum Helfen zu finden", sagt Winkel. Auch anderweitige Probleme habe es an diesen Abenden noch nie gegeben.

Winkel: "Im Schnitt kommen mittwochs 20 Leute aller Altersklassen. Trotzdem gibt es nie Konflikte. Sie respektieren sich gegenseitig und halten sich an die Spielregeln." Zu den Spielregeln gehört auch das Alkoholverbot. Anerkannt ist der Club allerdings nicht allein wegen des regelmäßigen Treffs. So ist die Konzert-Veranstaltung "Foas Rock" am Fastnachts-Sonntag, bei der drei Bands in der Mehrzweckhalle auftreten, längst zur festen Institution für Irsch und die Umgebung geworden.

Für kleinere Kinder organisiert und finanziert der Club an Fastnacht einen Clown-Auftritt. Aber auch Maibaumfest und Silvesterfete laufen längst unter der Regie des Jugendclubs. Beim Weinfest helfen die Jugendlichen tatkräftig mit, beim Fastnachtsumzug sind sie mit eigenem Wagen mit von der Partie.

Im vergangenen Jahr hat der Verein eine Fahrt ins FantasiaLand angeboten, in diesem Sommer können Jugendliche an einem zweitägigen Zeltlager in Bischofsdhrön teilnehmen. Auch den Basketballkorb, der seit wenigen Wochen den Schulhof der Grundschule verschönert, hat der Jugendclub angeschafft. Großzügige Spendenschecks durften unter anderem bereits die Ortsgemeinde und die Grundschule entgegennehmen. Wie die jungen Leute all das finanzieren? "Die 122 Mitglieder zahlen pro Kopf zwölf Euro im Jahr", sagt Carina Winkel. "Außerdem nehmen wir für Veranstaltungen wie Foas Rock Eintritt und organisieren für andere Projekte Sponsoren. Das hat bisher immer gut geklappt."

Überzeugt haben die jungen Irscher mit ihrem Engagement und ihrer Homepage im Internet offensichtlich auch die Jury des Wettbewerbs "Kinder- und jugendfreundliche Dorferneuerung".

700 Euro Preisgeld

News aus Irsch

Der Irscher eMail-Newsletter von www.Irsch-Saar.de
Irsch-Saar.de Arno Meyer – webmaster@Irsch-Saar.de

Juli 2005

"Für ihr beispielhaftes Engagement für die Dorfgemeinschaft, die aktive Mitgestaltung und Initiierung von Projekten sowie deren Realisierung", so heißt es in der Presserklärung des Innen-Ministeriums, wird Irsch neben weiteren Jugendgruppen aus Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

700 Euro beträgt das Preisgeld, das die Gruppe am 9. Juli bei der Feier in Landau entgegennehmen darf.

"Wir haben vergangene Woche von dem Preis gehört und hatten seitdem noch keine Vorstandssitzung. Aber nach ersten Gesprächen möchten wir der Gemeinde das Geld vermachen, damit der geplante Jugendraum im ehemaligen Winzerkeller realisiert wird", sagt Carina Winkel.

Sie und Christian Lauer sind natürlich stolz – "zumal wir die Bewerbungsunterlagen erst zwei Tage vor Einsendeschluss weggeschickt haben", wie Lauer lachend erzählt.

Dekanatsjugendpflegerin Beatrix Leuck habe den Vorstand angesprochen, sich am Wettbewerb zu beteiligen. Ortsbürgermeister Jürgen Haag ist nicht allein wegen des Preisgeldes zufrieden. "Der Club ist wirklich gut organisiert, entspricht dem Zeitgeist, zeigt Verantwortungsgefühl und hält sich an die Vorgaben. Viel besser könnte man es nicht machen."

Weitere Infos zum Irscher Jugendclub unter: www.irscher-jugendclub.de